

Parteien des Ausgangsverfahrens

Kläger: Jonathan Pilato

Beklagter: Jean-Claude Bourgault

Gegenstand

Vorabentscheidungsersuchen — Prud'homie de pêche de Martigues — Auslegung des Art. 11a der Verordnung (EG) Nr. 894/97 des Rates vom 29. April 1997 über technische Maßnahmen zur Erhaltung der Fischbestände (ABl. L 132, S. 1) in der durch die Verordnung (EG) Nr. 1239/98 des Rates vom 8. Juni 1998 (ABl. L 171, S. 1) geänderten Fassung — Definition des Begriffs „Treibnetz“ — Frage der Einbeziehung der „Thonaille“ — Umweltschutzziel des in dem erwähnten Artikel ausgesprochenen Verbots — Gültigkeit dieser Bestimmung u. a. im Hinblick auf insbesondere die für ihren Erlass gewählte Rechtsgrundlage

Tenor

Der Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften ist für die zur Beantwortung der ihm von der Prud'homie de pêche de Martigues mit Entscheidung vom 17. Dezember 2006 vorgelegten Fragen offensichtlich unzuständig.

(¹) ABl. C 95 vom 28.4.2007.

Beschluss des Gerichtshofs (Achte Kammer) vom 16. April 2008 (Vorabentscheidungsersuchen des Tribunal Superior de Justicia de Canarias, Spanien) — Club Náutico de Gran Canaria/Comunidad Autónoma de Canarias

(Rechtssache C-186/07) (¹)

(Vorabentscheidungsersuchen — Sechste Mehrwertsteuerrichtlinie — Befreiungen — Leistungen, die in Zusammenhang mit Sport und Körperertüchtigung stehen — Anwendung auf die Kanarischen Inseln — Rein interner Sachverhalt — Vorlage — Offensichtliche Unzulässigkeit des Vorabentscheidungsersuchens)

(2008/C 209/21)

Verfahrenssprache: Spanisch

Vorlegendes Gericht

Tribunal Superior de Justicia de Canarias

Parteien des Ausgangsverfahrens

Kläger: Club Náutico de Gran Canaria

Beklagte: Comunidad Autónoma de Canarias

Gegenstand

Vorabentscheidungsersuchen — Tribunal Superior de Justicia de Canarias — Auslegung des Urteils des Gerichtshofs in der Rechtssache C-124/96, mit dem die Unvereinbarkeit einer nationalen Rechtsvorschrift, die Beschränkungen für die Befreiung bestimmter in engem Zusammenhang mit Sport und Körperertüchtigung stehender Dienstleistungen von der Mehrwertsteuer vorsieht, mit Art. 13 Teil A Abs. 1 Buchst. m der Sechsten Richtlinie 77/388/EWG des Rates vom 17. Mai 1977 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Umsatzsteuern — Gemeinsames Mehrwertsteuersystem: einheitliche steuerpflichtige Bemessungsgrundlage (ABl. L 145, S. 1) festgestellt wird — Anwendung auf die Kanarischen Inseln

Tenor

Das vom Tribunal Superior de Justicia de Canarias mit Entscheidung vom 26. November 2006 vorgelegte Vorabentscheidungsersuchen ist unzulässig.

(¹) ABl. C 129 vom 9.6.2007.

Beschluss des Gerichtshofs (Fünfte Kammer) vom 11. April 2008 — Focus Magazin Verlag GmbH/Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle), Merant GmbH

(Rechtssache C-344/07) (¹)

(Rechtsmittel — Gemeinschaftsmarke — Verordnung [EG] Nr. 40/94 — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b — Verwechslungsgefahr — Wortzeichen „FOCUS“)

(2008/C 209/22)

Verfahrenssprache: Deutsch

Verfahrensbeteiligte

Rechtsmittelführerin: Focus Magazin Verlag GmbH (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältinnen M. Herrmann und B. C. Müller)

Andere Verfahrensbeteiligte: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: G. Schneider), Merant GmbH (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt A. Schultz)